

	<b>Objekt:</b> Kibyra
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Hellenismus
	<b>Inventarnummer:</b> 18203536

## Beschreibung

Bei dem behelmten Kopf und dem Krieger auf der Rückseite handelt es sich um den Gründungsheros Kibyras, dessen Darstellung in der hellenistischen Münzprägung breiten Raum einnimmt. Die in vielen Varianten in Silber und Bronze überlieferten Münzen bestätigen, wie wichtig der Stadt Kibyra die Darstellung von Wehrhaftigkeit war. - Tetradrachme im Cistophorenstandard.

Vorderseite: Drapierte Büste eines Kriegers mit Helm nach r. Auf dem Helm ist ein Helmbusch mit langem Schweif befestigt.

Rückseite: Mit Rüstung, Helm, Schild und eingelegter Lanze bewaffneter Krieger (Kibyras) reitet nach r. Oben im l. F. als Beizeichen Kopf des Helios mit Strahlenkranz nach r. Oben OK-M, unten zwischen den Vorderbeinen des Pferdes A.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 12.32 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	2. Jahrhundert v. Chr.
	wer	
	wo	Kibyra
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma C. Rollin (Paris) (-1860)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

## Literatur

- BMC Phrygia 131 Nr. 2. Vgl. SNG Aulock Nr. 3700-3701 (andere Beizeichen). - Zu Typus und zur Benennung s. LIMC VI (1992) s. v. Kibyras 44 Nr. 2-3 (P. Weiss)..